

Asyl: Scheuch: Darabos mit neuem Rekord im Rückwärts-Rudern

Wien, 2005-27-06 (bpb) - "In Sachen Asyl stellt SPÖ-Bundesgeschäftsführer Darabos derzeit einen neuen Rekord im Rückwärts-Rudern auf. Damit hat er gute Chancen als Starter bei den nächsten olympischen Spielen", kommentierte BZÖ-Bündnisgeschäftsführer Nabg. DI Uwe Scheuch das heutige Rückzugsgefecht des SPÖ-Bundesgeschäftsführers rund um die Asyl-Verhandlungen.****

"Innerhalb der SPÖ ist jedenfalls Feuer am Dach", so Scheuch. Dass Darabos die Flucht in Richtung SPÖ-Gremien antrete, zeige nur, wie stark der Einfluss der linken Hardliner bereits geworden ist. Gusenbauer und Darabos werden jedenfalls in nächster Zeit mit der SPÖ-internen Palastrevolte voll beschäftigt sein.

Dies werfe aber auch ein bezeichnendes Licht auf die von der SPÖ großspurig propagierten Kompetenz-Teams. Von Kompetenz sei beim für Österreich so wichtigen Thema Asyl seitens der SPÖ bislang wenig zu bemerken. Für Österreich sei es daher besser, wenn Gusenbauer und Co in der Schatten-Regierung bleiben, so Scheuch abschließend.

(Schluss)

Rückfragehinweis:

Bündnis Zukunft Österreich
Tel.: 01 - 512 04 04

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0189 2005-06-27/16:10

271610 Jun 05

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20050627_OT0189